

LESEN
SCHLUCKEN
KOMMUNIKATION

LOGOPÄDIE

SPRECHEN
SPRACHE

STIMME
REDEFLUSS

2022

JAHRESBERICHT



IMPRESSUM

Herausgeberin

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für
Logopädie SAL
Seminarstrasse 27, CH-9400 Rorschach
T +41 (0)58 459 22 77
Mail sal@logopaedieschweiz.ch
Web www.logopaedieschweiz.ch

Redaktion und Gestaltung

Prof. Dr. Andrea Haid, SAL/SHLR
Corinne Blunsi, SAL/SHLR
Manuela Büschl-Lowiner, SAL/SHLR

Fotografie

iStock, AdobeStock, Manuela Büschl-Lowiner

© Copyright 2023,
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Logopädie
Alle Rechte vorbehalten!

Inhalt

IMPRESSUM	3
WICHTIGER MEILENSTEIN ERREICHT!	4
DAS QUALITÄTSZEUGNIS WURDE AUSGESTELLT – DIE SHLR IST AKKREDITIERT!	5
INSTITUTIONELLE AKKREDITIERUNG	6
FACHVERBAND	6
STUDIUM SHLR	8
FORSCHUNG UND DIENSTLEISTUNGEN SHLR	10
WEITERBILDUNGEN SAL/SHLR	11
ORGANISATION UND STRUKTUR SAL/SHLR (STAND 1.1.2023)	12
DIE SAL/SHLR IN ZAHLEN	14
JAHRESRECHNUNG 2022	16
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	21
PUBLIKATIONEN 2022 & AUSBLICKE 2023	22

WICHTIGER MEILENSTEIN ERREICHT!



Wichtiger Meilenstein erreicht!

Nach einem mehrjährigen intensiven Verfahren mit internationalen Gutachterinnen und Gutachter wurde die Schweizer Hochschule für Logopädie Rorschach (SHLR) im Herbst 2022 vom Schweizer Akkreditierungsrat in den Kreis der akkreditierten pädagogischen Hochschulen aufgenommen. Dieser Meilenstein ist nicht nur für die Bildungsinstitution SHLR für die Zukunft von grosser Bedeutung, sondern auch für die Studierenden und die Weiterentwicklung der Studiengänge.

Mit dieser Weiterentwicklung haben sich der Hochschulrat und das Rektorat der SHLR auseinandergesetzt und gemäss der im 2021 verabschiedeten Strategie 2022–2025 die weiteren Meilensteine festgelegt. So entschied der Hochschulrat, entgegen der letztjährigen für 2023 angekündigte Lancierung eines konsekutiven internationalen Masterstudiengangs in Language and Speech Therapy mit 120 ETCS, diesen ab Herbstsemester 2025 anzubieten, damit dessen Finanzierung langfristig sichergestellt ist.

Weichen werden gestellt

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Logopädie (SAL), Trägerin der privaten Hochschule für Logopädie Rorschach (SHLR), begrüsst im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens die Bestrebungen der St.Galler Regierung, die dem kantonalen Parlament erstmals ein Gesetz für private Hochschulen zur Genehmigung unterbreitet. Dank diesem Gesetz, welches 2024 in Kraft treten sollte, werden die Weichen für die Weiterentwicklung der SHLR gestellt. Die Unterstützung der Kantonsregierung ist in diesem Kontext sehr wertvoll.

Weichen werden aber auch von der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) gestellt, wobei sich diese als wenig zielführend erweisen. Vorgeschlagen wird die Einführung eines Masterstudiengangs in Logopädie für Personen, die ein Bachelorstudium in einem nicht näher definierten Nachbargewerbe absolviert haben. Das dreijährige Bachelor-Studium der Logopädie stellt jedoch das Fundament für eine effiziente und kompetente diagnostische und therapeutische Begleitung der von Sprachschwierigkeiten betroffenen Personen dar und sichert eine wissenschaftliche Fundierung des professionellen Handelns. Mit dem vorgeschlagenen Verzicht darauf würden sich in Zukunft gleichstellungspolitische Fragen stellen. Zudem wäre die Gewichtung der Logopädie als eigenständige Wissenschaft deutlich bedroht.

Engagement ermöglicht Kontinuität

Der Vorstand der SAL hat sich intensiv mit den Herausforderungen auseinandergesetzt. Die Mitglieder des Vorstands sind engagierte Fachpersonen aus unterschiedlichen Wirkungskreisen. Sie bereichern die Diskussionen und wollen die Zukunft mitgestalten und mitverantworten, weshalb sie sich 2022 der Wiederwahl stellten. Ihnen gebührt mein herzlicher Dank.

Ebenso tragen die Mitglieder des Hochschulrats und das gesamte Team um unsere Rektorin Prof. Dr. Andrea Haid eine bedeutende Verantwortung gegenüber unseren Studierenden und unserer Trägerin, der SAL. Ihnen möchte ich meinen aufrichtigen Dank aussprechen.

Dr. ès sc. pol. Lucrezia Meier-Schatz
Präsidentin der SAL / Präsidentin der SHLR

DAS QUALITÄTSZEUGNIS WURDE AUSGESTELLT – DIE SHLR IST AKKREDITIERT!



Mit grosser Freude durften wir im Jahr 2022 den Erfolg der erreichten institutionellen Akkreditierung nach dem Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz feiern. Als vergleichsweise kleine Institution ist es für die SHLR ganz entscheidend, sichtbar zu sein und beachtet zu werden. Im Rahmen der Akkreditierung ist es uns gelungen, die hohe gelebte Qualität unserer Ausbildungsstätte aufzuzeigen.

Die im Jahre 1942 gegründete «Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Sprachgebrechliche» – die heutige SAL – feierte 2022 ihr 80-jähriges Bestehen. Die SAL war die Erste, die sich in der Deutschschweiz der Fach- und Wissenschaftsdisziplin Logopädie annahm und seither in langer Tradition stets mit Fokus auf die Logopädie handelt. Seit 1947 kümmert sich die SAL um die Ausbildung von Logopädinnen und Logopäden und hat jegliche Veränderungen der Ansprüche an die Ausbildung mitgetragen und umgesetzt. Die aktuellen Diskussionen über Berufsbefähigung durch ein Bachelor- beziehungsweise ein Masterstudium basierend auf einem Bachelorabschluss in einer nicht näher definierten Nachbardisziplin der Logopädie gefährden jedoch die Qualität der aktuellen Logopädieausbildung.

Das dreijährige berufsbefähigende Bachelorstudium Logopädie eignet sich zielführend, um sich theoretische wie auch berufspraktische Kompetenzen anzueignen. Der Anspruch an die konstruktiv-kritische Auseinandersetzung mit Studien, die erforderliche systematische Arbeitsweise und das kritische Reflektieren sind Bestandteil der Ausbildung und müssen zudem unabdingbarer Bestandteil des Berufsauftrags sein. Dementsprechend bedarf es einer Honorierung mittels zeitlicher Ressourcen. Die zusätzliche Aneignung von wissenschaftlicher Kompetenzen auf Masterniveau basierend auf einem logopädischen Bachelorstudium sowie die Option einer anschliessenden Promotion ermöglichen neben der praktischen logopädischen Tätigkeit neue und andere berufliche Optionen (unter anderem Einstieg in die Lehrtätigkeit an Hochschulen). Mit diesem Angebot kann Nachwuchsförderung gelingen wie auch die Wissenschaftsdisziplin Logopädie gestärkt werden. Die SHLR wird sich zukünftig für ein solches Angebot einsetzen.

Der Schlüssel zum Erfolg sind letztlich jedoch immer die Menschen. Es sind auch Menschen, welche die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Logopädie sowie die Schweizer Hochschule für Logopädie Rorschach auszeichnen, zu dem machen, was sie sind und seit Jahren mit viel Treue und Engagement zum Wohl «unserer» Logopädie beitragen.

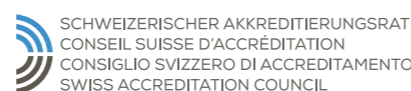
Mein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle besonders unserer Hochschulratspräsidentin, die uns in jeglichen aktuellen Herausforderungen mit sehr hohem Engagement und grossem Einsatz unterstützt, allen Mitarbeitenden und allen mit der SAL/SHLR in Verbindung stehenden Personen für die gemeinsame, konstruktive und wertschätzende Arbeit sowie allen Leserinnen und Lesern für die Treue, die sie der SAL bzw. der SHLR halten.

Prof. Dr. Andrea Haid
Rektorin

INSTITUTIONELLE AKKREDITIERUNG

Die SHLR ist institutionell akkreditiert

Die Schweizer Hochschule für Logopädie Rorschach (SHLR) erfüllt mit der institutionellen Akkreditierung die Vorgaben des Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetzes (HFKG). Der Schweizerische Akkreditierungsrat hat Ende September 2022 der SHLR die institutionelle Akkreditierung erteilt. Grundlage für den positiven Akkreditierungsentscheid waren ein im Jahr 2021 verfasster Selbstbeurteilungsbericht und die kritische Überprüfung der 18 Qualitätsstandards durch eine externe Expertinnen- und Expertengruppe in einer Vor-Ort-Visite.



Institutionell akkreditiert nach HFKG für 2022 - 2029

FACHVERBAND

Die für das Jahr 2022 gesetzten Ziele konnte der Fachverband mithilfe von 297 Personen mit unterschiedlichen Pensen im Dienst der SAL und der SHLR (davon 14 in Festanstellung, 14 ehrenamtliche Mitglieder des Vorstands und Hochschulrats sowie 11 Mitglieder im Forschungs- und Weiterbildungsbeirat) erfolgreich umsetzen. Langjährig tätige Mitarbeitende, das stets gemeinsame und konstruktive Arbeiten sowie die Kontinuität tragen dabei unabdingbar zum Gelingen und zum Erfolg bei.

80 Jahre SAL

Am 17.11.1942 wurde die «Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Sprachgebrechliche (SAS)» gegründet, welche 1960 in «Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Logopädie (SAL)» umbenannt wurde. Somit feierte die SAL 2022 ihr 80-jähriges Bestehen und kümmert sich in langer Tradition um die Anliegen der Logopädie. Seit 1947 bildet die SAL (heute die SHLR) Logopädinnen und Logopäden aus. 1974 wurden die Aus- und Weiterbildungen der SAL anerkannt und 1985 wurden die Fachverbandsaktivitäten von der Ausbildung organisato-

risch getrennt. Mit dem neuen Ausbildungsstandort Rorschach (seit 2005) begann die Bachelorausbildung Logopädie. Durch die 2017 durchgeführte Umbenennung des «SAL-Bulletins» zu «logopädieschweiz» hat die einzige logopädische Fachzeitschrift der Schweiz international an Aufmerksamkeit gewonnen. 2022 wurde die SHLR als Hochschule nach dem Hochschulförderungs- und -koordinationsgesetz (HFKG) institutionell akkreditiert.

Fachzeitschrift

Die Fachzeitschrift «logopädieschweiz» wurde im Jahr 2022 in Bezug auf Inhalt und Umfang wie im Vorjahr weitergeführt. Neben hochwertigen Fachartikeln stehen den Leserinnen und Lesern Informationen über Weiterbildungen, Materialien und Literatur sowie Aktuelles aus den Nachbarländern und -disziplinen zur Verfügung. Für 2023 ist eine Umstrukturierung der Erscheinungsmodalität der Fachzeitschrift mit je zwei Print- und Digitalausgaben geplant. Zudem gibt es inhaltlich die neuen Rubriken «Aus der Praxis» sowie «Aus den logopädischen Fachzeitschriften».

SAL-Tagung

Im November 2022 wurde die jährlich stattfindende SAL-Tagung zum Thema «Stottern – wenn die Gedanken fließen und die Sprache stockt» wie im Vorjahr digital durchgeführt. Neben Anregungen für die Stottertherapie wurden die Vertragsarbeit wie auch unterschiedliche Therapieansätze sowie das Borderline-Stottern vorgestellt. Die Tagung wurde von den 230 teilnehmenden Personen sehr positiv evaluiert. Zukünftig werden die SAL-Tagungen alternierend in Präsenz beziehungsweise digital stattfinden. Im kommenden Jahr ist eine Präsenzveranstaltung an der Pädagogischen Hochschule in Zürich zum Thema S-P-R-E-C-H-P-L-A-N-U-N-G Kinder und Erwachsene mit Sprechapraxie – Symptomatik, (Differenzial-)Diagnostik und Therapie» geplant.

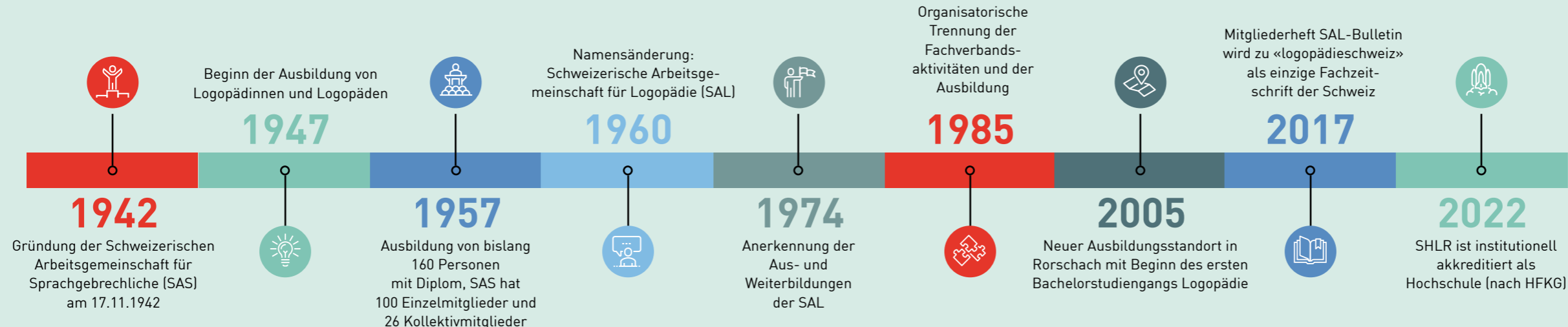
Verlag

Die bisher im SAL-Verlag erhältliche Broschüre «Was ist Logopädie» wurde überarbeitet und neu ausgerichtet. Neu ist die Broschüre digital auf der Webseite der SAL verfügbar. Es können einzelne Themenbereiche als Einzelseiten abgerufen werden.

Mitgliederbefragung

Im Jahr 2022 nahmen ca. 30% der SAL-Mitglieder an der Mitgliederumfrage teil, an der die Motivation für die Mitgliedschaft, die Einschätzung der Vereinsaktivität sowie Wünsche an die SAL abgefragt wurden. An der SAL schätzen die Mitglieder insbesondere das Weiterbildungsangebot, die regelmässig erscheinende Fachzeitschrift sowie die SAL-Tagung. Die Relevanz einer logopädischen Fachzeitschrift in der Schweiz wird von den befragten SAL-Mitgliedern als hoch eingeschätzt. Den Befragten gefallen die publizierten Inhalte, auch wenn der Praxisbezug als noch ausbaufähig eingestuft wird. Der Grossteil der befragten Mitglieder besucht eine bis zwei Weiterbildungen der SAL pro Jahr. Die eine Hälfte der Umfrageteilnehmenden bevorzugt Präsenzveranstaltungen, die andere digitale. Für die jährlich stattfindende SAL-Tagung bevorzugen die Befragten eine Hybridveranstaltung mit einer Kombination von langen und kurzen Vorträgen.

JUBILÄUM 80 JAHRE SAL



Als älteste Ausbildungsstätte im Bereich Logopädie in der Schweiz schauen wir voller Tatendrang mit spannenden Plänen der **Zukunft** entgegen!



STUDIUM SHLR

Das Studienjahr 2022 wurde ohne Einschränkungen mit viel Engagement, Motivation und Einsatz der Studierenden umgesetzt. Am 19. September 2022 startete der 17. Bachelorstudiengang mit 25 neuen Studierenden ins Logopädie-Studium. Im Frühjahrssemester absolvierten die Studierenden des Studiengangs 2021 ihre Eignungsprüfungen und begannen im Herbstsemester in Präsenz das zweite Studienjahr. Das Studium des Studiengangs 2020 war durch die Absolvierung des Lernpraktikums 2, die Umsetzung des Projektes Diagnostik und Therapieplanung wie auch durch den Einstieg in die Bachelorarbeit geprägt. Mit dem Bestehen der Bachelorarbeit sowie der erfolgreichen Absolvierung der letzten Prüfungen und des Lernpraktikums 3 schlossen die Studierenden des Studiengangs 2019 ihr Bachelorstudium an der SHLR ab.

Diplomierung

In feierlichem Rahmen nahmen am 7. Juli 2022 23 Studentinnen des Studiengangs 2019 im Hochschulgebäude Stella Maris den Bachelor of Arts SHLR in Speech and Language Therapy sowie das EDK-anerkannte Diplom im Rahmen der Diplomfeier der Schweizer Hochschule für Logopädie Rorschach entgegen. Zwei Studierende des Studiengangs 2019 schlossen ihr Studium zudem im Laufe des Herbstsemesters 2022 ab.

D-A-CH-Studierendencampus

Vom 30. September bis 1. Oktober 2022 fand der dritte D-A-CH-Studierendencampus an der Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH) statt. Die von den beteiligten Hochschulen fh gesundheit Innsbruck,

der Hochschule für Heilpädagogik Zürich (HfH), der Pädagogischen Hochschule Weingarten (PHW) sowie der Schweizer Hochschule für Logopädie Rorschach (SHLR) vorbereiteten Inhalte umfassten Fachvorträge wie auch Workshops zu unterschiedlichen Themen, die von Studierenden wie auch Dozierenden vorbereitet und vorgetragen wurden. Dabei wurden Themen wie Apps für die logopädische Therapie, die Verbale Entwicklungsdyspraxie, neue Erkenntnisse zum Grammatikerwerb Deutsch erwerbender Kinder aber auch Computerlinguistik oder ein dynamisches Screening für mehrsprachige Kinder besprochen und diskutiert. Im kommenden Jahr wird der Campus neu als D-A-CH-Studierenden- und Dozierendencampus ausgeschrieben und findet 2023 an der Pädagogischen Hochschule Weingarten statt.



Diplomierung Juli 2022



Teilnehmende des 3. Studierendencampus an der HfH

Tag der Logopädie

Nach der coronabedingten Absage der Präsenzveranstaltung 2021 am jährlich am 6. März stattfindenden europäischen Tag der Logopädie konnte diese 2022 wieder am Kornhausplatz in St.Gallen von Studierenden und Dozierenden der SHLR durchgeführt werden. Im Fokus standen wiederum eine Öffentlichkeitsoffensive zur Aufklärung der Bevölkerung über therapeutische Interventionen bei Sprach-, Sprech-, Stimm-, Redefluss- und Schluckstörungen, die Arbeit von Logopädinnen und Logopäden, die Rechte von Menschen mit sprachlichen Beeinträchtigungen sowie die Sensibilisierung für logopädische Arbeitsbereiche. Es war eine rundum gelungene Aktion, die die Fach- und Wissenschaftsdisziplin Logopädie erfolgreich in den Mittelpunkt stellte.



Ehemaligenbefragung

In einer Online-Umfrage beantworteten die Absolvierenden des Studiengangs 2018 unter anderem Fragen zu den Bereichen der theoretischen und der berufspraktischen Ausbildung, zum Berufseinstieg, zur Infra-

struktur und zur Organisation der Hochschule sowie zu einem logopädischen Masterstudiengang. Insgesamt nahmen 18 ehemalige Studierende an der Umfrage teil, wovon aktuell 17 als logopädische Fachpersonen tätig sind.

Zusammenfassend bestätigen die ergänzenden Ergebnisse den Trend der bisherigen Rückmeldungen. Der Grossteil der Befragten würde ihre Ausbildung erneut an der SHLR absolvieren. Als Gründe hierfür werden die kleine Grösse und somit persönliche Atmosphäre der Hochschule, die Vermittlung eines umfangreichen Fachwissens im Rahmen einer soliden Grundausbildung und folglich eine zufriedenstellende Vorbereitung für den Einstieg in den Berufsalltag genannt. Besonders positiv werden auch der hohe Anteil von berufspraktischen Anteilen in der Ausbildung (etwa früher Einstieg im Hinblick auf die Theorie-Praxis-Verknüpfung durch Praktika) sowie die Betreuung durch das Mentoratssystem empfunden. Als weitere Stärken werden die Lehrqualität durch die Dozierenden sowie das zuverlässige Administrationssystem der Hochschule (Rektorat/Sekretariat) von den Befragten beurteilt. Optimierungspotenzial liegt unter anderem in der Zusammenarbeit mit der PH, im Angebot des klinischen Bereichs der Ausbildung sowie in der Infrastruktur (zentrale Lage der Hochschule).

Die Befragung der Absolvierenden der SHLR wird weiter durchgeführt, um auch die Rückmeldungen seit der Curriculumsreform 2016 und im Hinblick auf eine bevorstehende Curriculumsreform nicht nur qualitativ, sondern auch quantitativ einordnen zu können.

FORSCHUNG UND DIENSTLEISTUNGEN SHLR

Im Berichtsjahr 2022 wurden ein Projekt abgeschlossen, drei fortgeführt sowie vier neue Projekte gestartet werden. Zu laufenden und abgeschlossenen Forschungsprojekten sind Publikationen entstanden und es wurde ein Poster präsentiert.

Abgeschlossene Projekte

Das Anfang 2020 gestartete VarEA-Projekt (Varietätenerwerb im Alemannischen), für das eine Anschubfinanzierung als Initialprojekt bei der IBH eingeworben werden konnte, wurde 2022 abgeschlossen. Es mündete in einen Antrag für ein Lead-Agency-Projekt bei der DFG, dem SNF und dem FWF, der im Mai 2022 bei der DFG als Projekt-Lead eingereicht wurde. Anhand der im Initialprojekt erstellten und erprobten Instrumente sollen Erkenntnisse über den Spracherwerb im Alemannischen sowie den Erwerb von Variationskompetenz erlangt werden. Das Projekt wird (wie auch das Initialprojekt) in Kooperation mit der Philipps-Universität Marburg, der Paris-Lodron-Universität Salzburg sowie der PH Weingarten geplant und durchgeführt.

Laufende Projekte

Das aus dem Pilotprojekt W-EST hervorgegangene Folgeprojekt «Veränderungen der sprachlichen Fähigkeiten nach einer entwicklungspsychologischen Sprachtherapie» wurde 2022 fortgeführt. Es zielt darauf ab, bei einer grösseren Anzahl an Kindern zu untersuchen, welche Veränderungen sich nach einer entwicklungspsychologischen Sprachtherapie in Bezug auf sprachliche Fähigkeiten, spracherwerbsbestimmende Kompetenzen sowie die kommunikative Teilhabe zeigen.

Das Projekt «LSVT Kids – eine Effektivitätsstudie zur Anwendung von LSVT LOUD® bei kindlicher Dysarthrie» wurde 2022 ebenfalls fortgeführt. Es untersucht, inwieweit das modifizierte Therapiekonzept LSVT Loud® für Kinder mit Infantiler Cerebral Parese zur Verbesserung der Dysarthrie und somit zu einer gesteigerten Partizipation und Aktivität im Alltag beitragen kann.

Das dritte fortlaufende Projekt «Aktivitäten geleitete Aphasiediagnostik (AgAD)» beschäftigt sich mit ICF-orientierter Aphasiediagnostik und wird gemeinsam mit der HfH Zürich sowie externen Expertinnen und Experten bearbeitet. Das Kooperationsprojekt hat die Entwicklung eines Diagnoseinstruments für Aphasie-betroffene zum Ziel, das Einschränkungen konsequent

von der Aktivitätsebene ableitet. Ausgehend von für die Betroffenen relevanten Aktivitäten sollen deren Beeinträchtigungen sowie zugrundeliegende Funktionsstörungen erfasst werden.

Neue Projekte

Das erste 2022 neu gestartete Projekt zum Thema «Trachealkanülen: Evaluation des Dekanülierungserfolgs kurz- und langfristig sowie aus der Perspektive der Betroffenen» untersucht den Dekanülierungserfolg anhand medizinischer und patientenbezogener Kriterien im kurz- und langfristigen Verlauf.

Das zweite neue Projekt «Ultraschall in der Schluckabklärung: Evaluation des Einflusses eines Rater-Trainings auf die Messreliabilität» untersucht den Einfluss eines Trainingsverfahrens auf die Messreliabilität von Variablen, die für das Schlucken relevant sind.

Das dritte neue Projekt, das 2022 unter dem Titel «Deutschschweizer Sprachheilschulen: Zusammensetzung und Verweildauer der Schülerschaft zwischen 2016 und 2023» anlief, untersucht die subjektiven Erfahrungen an Deutschschweizer SHS, wonach die Komplexität der Störungsbilder sowie die Verweildauer der Kinder in den vergangenen Jahren zugenommen haben.

Das vierte neue Projekt ist ein internes Projekt, das sich mit der Erstellung einer Online-Plattform für wissenschaftliches Arbeiten befasst, die sowohl von Forschenden, aber vor allem auch von Praxispersonen sowie von Studierenden genutzt werden soll. Hier sollen u.a. Informationen zum Recherchieren, Zitieren, zur methodischen Umsetzung empirischer Arbeiten sowie zur Nachvollziehbarkeit statistischer Auswertungen zu finden sein.

Vorträge / Poster-Präsentationen

- LSVT® Kids: 50. dbl Kongress, 20. Mai 2022, Koblenz
- VarEA: Tagung für alemannische Dialektologie, 7. September 2022, Chur
- E-EST: ISES 12, 25.–26. November 2022, Marburg

WEITERBILDUNGEN SAL/SHLR

Im vergangenen Jahr haben 692 Teilnehmende das Weiterbildungsangebot der SAL genutzt und eine der 29 durchgeführten Weiterbildungen und Webinare besucht. 71% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Weiterbildungen evaluiert, davon waren 97% mit den Themen der Weiterbildungen, deren Vermittlung sowie den Referentinnen und Referenten sehr zufrieden beziehungsweise zufrieden.

Weiterbildungen

Im Jahr 2022 wurden von der SAL 34 Weiterbildungsangebote ausgeschrieben, von denen 29 durchgeführt wurden und fünf infolge zu geringer Nachfrage abge-sagt werden mussten. Gut die Hälfte (16) der durchgeführten Weiterbildungen fand online statt. Der Ausbau des Angebots im klinischen Bereich wurde verfolgt und wird 2023 weiter etabliert. Webinare und Online-Weiterbildungen werden seit der Einführung im 2021 von den Teilnehmenden sehr geschätzt. Entsprechende Angebote werden auch 2023 wieder im Programm zu finden sein.

National und international anerkannte Referierende wie unter anderem Dr. Tanja Ulrich, Dr. Stephanie Riehemann, Dr. Julia Winkes, Dr. Petra Küspert, Sabina Hotzenköcherle boten Weiterbildungen zu unterschiedlichen Themen an. Neue Weiterbildungsangebote erstmaliger Dozierender aus dem In- und Ausland fanden bei den Teilnehmenden ebenfalls guten Anklang. Inhalt-

lich reichte das Spektrum von logopädischen Themen aus dem pädagogischen- bis zum medizinisch-therapeutischen Bereich inklusive Frühbereich. Ebenso wurden Weiterbildungen zur Digitalität und Effizienz in der logopädischen Arbeit angeboten.

Zertifikatslehrgänge (CAS)

2022 wurden drei Zertifikatslehrgänge ausgeschrieben. Den Zertifikatslehrgang «Lese- Rechtschreibstörungen» haben acht Teilnehmende abgeschlossen. Den CAS «Mehrsprachige Kinder und Jugendliche in der Logopädie» hat eine Teilnehmerin abgeschlossen. Den Zertifikatslehrgang «Spracherwerbsstörungen im Kleinkind- und Vorschulalter nach Dr. Barbara Zollinger» in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für entwicklungspsychologische Sprachtherapie (GSEST) haben insgesamt 36 Teilnehmende besucht (23 CAS, 13 in der Jahresweiterbildung).



ORGANISATION UND STRUKTUR SAL/SHLR (STAND 1.1.2023)

Vorstand SAL

Meier-Schatz Lucrezia , Dr. ès sc. pol.		Präsidentin
Reinwald Urs , lic. iur.	Rechtsanwalt	Vizepräsident
Bachofner Thomas , Dipl. Ing. FH		Mitglied
Christen Meier Susan	Logopädin, Institutionsleiterin Sprachheilschule SG	Mitglied
Grubauer Andrea , Mag.	Leiterin Psychologischer Dienst, Stadtspital Waid	Mitglied
Mathys Zulauf Corinne , Dr. med. dent.	Zahnärztin, Logopädin, freie Praxis	Mitglied
Mächler-Künzle Chantal	Logopädin, Logopädischer Dienst Uzwil	Mitglied
Müller Thomas , MA	Co-Leiter MA SHP, PH Luzern	Mitglied
Peter Giordano Ursula , lic. phil.	Logopädin, freie Praxis	Mitglied
Rieser-Reetz Stephanie , Dr. med.	Phoniaterin, Fachärztin für HNO, Universitätsspital Zürich	Mitglied
Haid Andrea , Prof. Dr.	Rektorin SAL/SHLR	Geschäftsleitung
Blunzchi Corinne , lic. oec. HSG	Verwaltungsleiterin SAL/SHLR	Geschäftsleitung

Hochschulrat SHLR

Meier-Schatz Lucrezia , Dr. ès sc. pol.		Präsidentin
Ott Peter , Prof. Dr. med.	Facharzt für HNO	Vizepräsident
Bachofner Thomas , Dipl. Ing. FH		Mitglied
Christen Meier Susan	Logopädin, Institutionsleiterin Sprachheilschule SG	Mitglied
Hanselmann Heidi	Stiftungsratspräsidentin, Schweizer Paraplegiker-Stiftung	Mitglied
Rüegg Thomas , lic. phil.		Mitglied
Haid Andrea , Prof. Dr.	Rektorin SAL/SHLR	Geschäftsleitung
Blunzchi Corinne , lic. oec. HSG	Verwaltungsleiterin SAL/SHLR	Geschäftsleitung

Zulassungs- und Prüfungskommission SHLR

Haid Andrea , Prof. Dr.	Rektorin SAL / SHLR	Vorsitz
Bezel Elisabeth , Dr. med. FMH	Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie	Mitglied
Mattli Raimund	Logopäde, Sprachheilschule Stäfa ZH	Mitglied
Sarah Feil , M.Sc.	Logopädin, Dozentin	Mitglied

Geschäftsleitung SAL/SHLR

Haid Andrea , Prof. Dr.	Rektorin SAL/SHLR	Geschäftsleitung
Blunzchi Corinne , lic. oec. HSG	Verwaltungsleiterin SAL/SHLR	Geschäftsleitung

Mitarbeitende SAL/SHLR

Bohnert-Kraus Mirja , Dr.	Leiterin Forschung & Entwicklung, Redaktorin logopädieschweiz, Dozentin
Büschl-Lowiner Manuela	Verantwortliche Marketing und Kommunikation
Choudery Elisa , M. Phil.	Verantwortliche Fachbereich Kernstudium Logopädie, Dozentin
Feil Sarah , M.Sc.	Verantwortliche Fachbereich Interessengeleitetes Studium, Dozentin, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Guthauser Natalie , M.A.	Leiterin Weiterbildung
Lung Heidrun	Rektoratsassistentin
Reising Lena , M.Sc.	Dozentin
Vetsch Good Martina , M.A.	Dozentin, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Winiker Katharina , PhD	wissenschaftliche Mitarbeiterin
Ziltener Annina	Administration und Organisation Weiterbildung
Zimmermann-Stübe Anna , M.A.	Dozentin, wissenschaftliche Mitarbeiterin
Zunftmeister Magdalena , MSc	Verantwortliche Fachbereich Berufspraktische Studien, Dozentin

Forschungsbeirat

Graf Stefan , Dr.	Leiter Forschungsförderung, Universität St.Gallen
Hartmann Erich , Prof. Dr.	Professor, Universität Fribourg
Hebach Ingo , Dr.	Mitarbeiter Forschungsmanagement, ETH Zürich
Lameli Alfred , Prof. Dr.	Professor, Philipps Universität Marburg
Leisi Natascha	Logopädin, Spital Uster
Rindlisbacher Barbara , Dr.	Dozentin, PH Bern

Weiterbildungsbeirat

Bischof Isabelle , Prof. MSc	Bereichsleiterin Lehren und Lernen, PH St.Gallen
Disabato Sabrina	Logopädin, Primarschule Romanshorn
Keller Petra , MA, MSc	Heilpädagogische Früherzieherin, Lehrbeauftragte an der HfH
Mosimann Catherine	Logopädin, Praxis Logopädie für Kinder
Schneider Jennifer , MSc	Logopädin, Rehaklinik Bellikon, Spital Tiefenau Bern

Studierendenvertretung

Esen Lara	Studiengang 2020
Barber Eva	Studiengang 2021
Weinhold Rebha	Studiengang 2022

Rekurskommission SHLR

Dettling Urs , lic. iur.		Vorsitz
Hartmann Erich , Prof. Dr.	Professor, Universität Fribourg	Mitglied
Oesch Claudia , Dr. iur.	Rechtsanwältin	Mitglied

Revisionsstelle

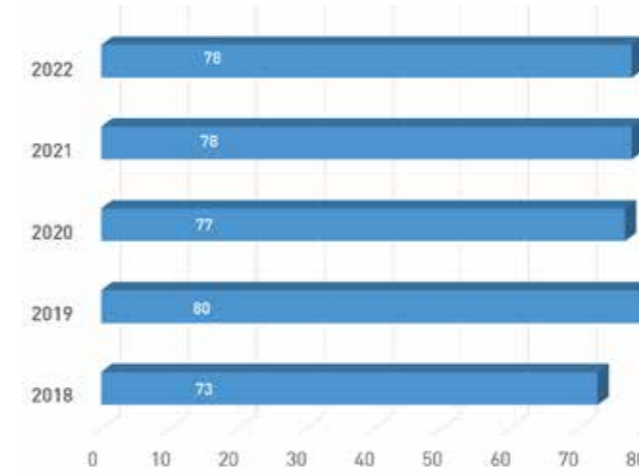
Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen

DIE SAL/SHLR IN ZAHLEN

Mitglieder Fachverband



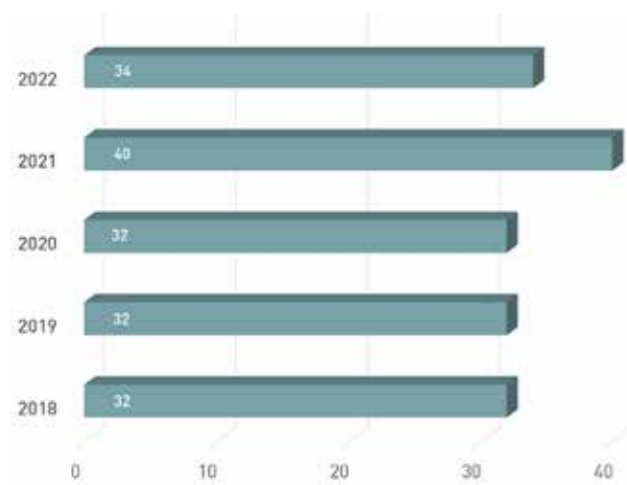
Studierende SHLR



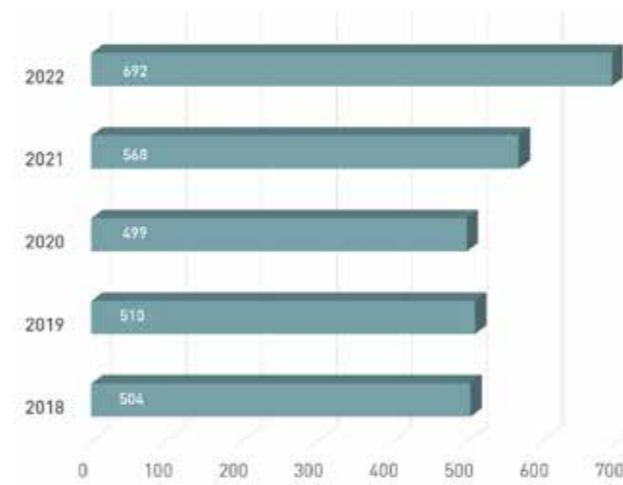
Studierende nach Herkunftskanton



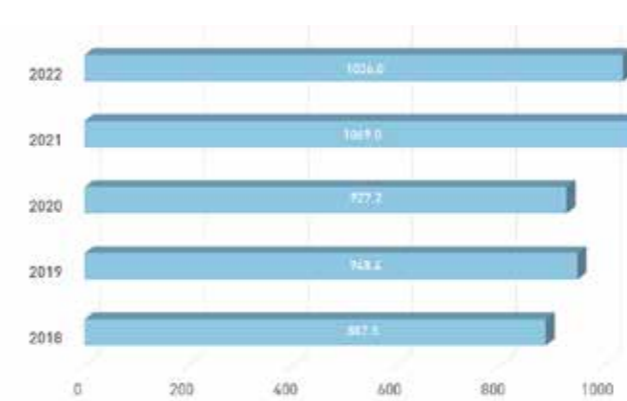
Angebotene Weiterbildungen SAL / SHLR



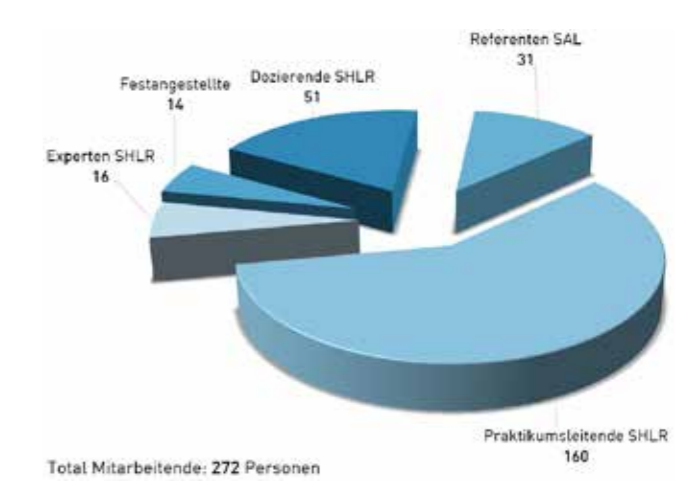
Teilnehmende Weiterbildungen SAL / SHLR



Festangestellte Mitarbeitende SAL / SHLR in %



Personal SAL / SHLR



JAHRESRECHNUNG 2022

Bilanz per 31. Dezember

Aktiven in CHF	*	2022	2021
Flüssige Mittel	4.1	2'284'275	2'322'831
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.2	51'287	57'513
Übrige kurzfristige Forderungen		9'576	9'771
Aktive Rechnungsabgrenzungen		0	8'341
Umlaufvermögen		2'345'138	2'398'456
Finanzanlagen	4.3	2'614'727	2'993'946
Sachanlagen		0	0
Anlagevermögen		2'614'727	2'993'946
Total Aktiven		4'959'865	5'392'402

Passiven in CHF		2022	2021
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		12'704	18'014
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.4	26'707	65'192
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	4.5	332'440	334'029
Fremdkapital		371'852	417'234
Freie Reserven		4'975'168	4'785'327
Gewinn- und Verlustvortrag		0	24'905
Jahresgewinn / -verlust		-387'154	164'936
Eigenkapital		4'588'014	4'975'168
Total Passiven		4'959'865	5'392'402

* Die Ziffern werden im Anhang zur Jahresrechnung näher erläutert.

Erfolgsrechnung für die Periode vom 1. Januar bis 31. Dezember

in CHF	*	2022	Budget	2021
Mitgliederbeiträge		80'895	78'975	73'955
Ausbildung SHLR	4.6	2'005'918	2'204'500	2'156'918
Weiterbildung SAL / SHLR	4.7	277'278	348'000	284'669
Forschung und Entwicklung / Dienstleistungen		66'161	88'000	57'374
Übriger Ertrag		31'338	29'950	32'487
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen		2'461'592	2'749'425	2'605'404
Material- und Warenaufwand		25'258	39'500	28'751
Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand		2'436'334	2'709'925	2'576'653
Lohnaufwand		1'322'763	1'324'700	1'414'725
Honorare freie Mitarbeitende / Entsch. Kommissionen		457'845	489'500	421'396
Sozialversicherungsaufwand		327'227	325'300	407'253
Übriger Personalaufwand		63'014	104'550	45'040
Personalaufwand		2'170'848	2'244'050	2'288'414
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		265'485	465'875	288'239
Raumaufwand		80'598	84'090	69'083
Verwaltungsaufwand	4.8	107'846	133'300	162'635
Informatikaufwand		73'982	60'500	75'211
Werbeaufwand		26'721	53'500	30'899
Sonstiger betrieblicher Aufwand		4'992	7'450	7'131
Übriger betrieblicher Aufwand		294'139	338'840	344'958
EBITDA - Betriebliches Ergebnis		-28'653	127'135	-56'719
Abschreibungen		0	8'000	0
EBIT - Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern		-28'653	119'035	-56'719
Finanzaufwand	4.9	390'248	14'200	12'038
Finanzertrag	4.10	31'748	36'200	233'693
Finanzerfolg / -verlust (+/-)		-358'501	22'000	221'655
Jahresgewinn / -verlust vor Steuern (+/-)		-387'154	141'035	164'936
Steuern		0	0	0
Jahresgewinn / -verlust (+/-)		-387'154	141'035	164'936

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2022

1 Angaben

Name:	Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Logopädie (SAL)
Rechtsform:	Verein gemäss Art. 60 ff ZGB
Rechtsgrundlage:	Statuten vom 23. November 2018 Die SAL führt die Schweizer Hochschule für Logopädie Rorschach (SHLR). Die SHLR ist eine eigenständige, von der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) anerkannte Hochschule.
Zweck:	Die SAL fördert Bestrebungen und Einrichtungen zugunsten von Menschen mit Sprachbehinderung. Dies soll insbesondere erreicht werden durch: a) Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen b) Information innerhalb des logopädischen Fachbereiches c) Öffentlichkeitsarbeit d) Austausch von Informationen und Zusammenarbeit mit angrenzenden Fachbereichen e) Förderung fachbezogener wissenschaftlicher Arbeiten.
Sitz / Adresse	Rorschach (SG) / Seminarstrasse 27, 9400 Rorschach

2 Revisionsstelle

Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen, St.Gallen.

3 Angaben über die Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt.

Die wesentlichen Positionen wurden wie folgt bewertet: Die flüssigen Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten wurden zum Nominalwert und die Wertschriften zum aktuellen Kurswert bewertet.

4 Angaben und Ausführungen zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

in CHF	31.12.2022	31.12.2021
4.1 Flüssige Mittel		
Kassaguthaben	1'851.97	2'431.22
Postguthaben	843'479.97	738'664.24
Bankguthaben	1'438'943.54	1'581'735.65
Total Flüssige Mittel	2'284'275.48	2'322'831.11
4.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen gegenüber Dritten	51'286.76	57'512.50
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen gegenüber staatl. Stellen	0.00	0.00
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	51'286.76	57'512.50
4.3 Finanzanlagen		
Aktien	4'810.00	4'350.00
Aktienfonds	1'819'953.00	2'063'818.00
Immobilienfonds	789'964.00	925'778.00
Darlehen an Dritte	0.00	0.00
Total Finanzanlagen	2'614'727.00	2'993'946.00
4.4 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen	21'446.60	53'372.10
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten Geschenkgutscheine	4'480.00	11'189.49
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Alumni SHLR	780.78	629.98
Total Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	26'707.38	65'191.57
4.5 Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen		
Passive Rechnungsabgrenzungen	258'139.24	261'768.85
Rückstellungen auf Ferienguthaben	74'300.95	72'259.66
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	332'440.19	334'028.51

in CHF	2022	2021
4.6 Ausbildung SHLR		
Studiengebühren	183'867.08	179'059.90
Fachhochschulbeiträge staatliche Stellen	1'822'051.16	1'977'858.55
Total Ausbildung SHLR	2'005'918.24	2'156'918.45
4.7 Weiterbildung SAL / SHLR		
Zertifikatslehrgänge	66'810.00	80'160.00
Weiterbildungen	193'760.80	186'455.50
SAL-Tagung	16'707.45	18'053.20
Total Weiterbildung SAL / SHLR	277'278.25	284'668.70
4.8 Verwaltungsaufwand		
Büromaterial, Telefon, Porti, Zeitschriften, Beiträge	29'542.91	30'080.81
Beratungsaufwand	18'105.40	68'755.35
Organisationskosten	43'497.19	32'309.56
Vergütung Freifächer / Weiterbildungen	16'700.10	31'489.10
Total Verwaltungsaufwand	107'845.60	162'634.82
4.9 Finanzaufwand		
Bankspesen und -zinsen	10'413.27	10'009.11
Kursverluste	379'834.88	2'028.96
Total Finanzaufwand	390'248.15	12'038.07
4.10 Finanzertrag		
Wertschriften- und Zinsertrag	30'797.86	31'326.24
Kursgewinne	949.67	202'366.66
Total Finanzertrag	31'747.53	233'692.90

5 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber der Vorsorgeeinrichtung (Vorjahr CHF 0).

6 Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt bei 10.4 (10.7 im Vorjahr).

7 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2022

An die Mitgliederversammlung der
Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Logopädie
9400 Rorschach

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Logopädie für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Finanzkontrolle des Kantons St.Gallen

Guido Schweizer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Ralf Zwick
Zugelassener Revisionsexperte

PUBLIKATIONEN 2022 & AUSBLICKE 2023

- Allen, J. E., Clunie, G., Ma, J. K-Y., Coffey, M., Winiker, K., Richmond, S., Lowell, S. & Volkmer, A. (2022). Translating ultrasound into clinical practice for the assessment of swallowing and laryngeal function: A speech and language pathology-led consensus study. *Dysphagia*, 37, 1586–1598. <https://doi.org/10.1007/s00455-022-10413-9>
- Arnold, E. & Feil, S. (2022). *LSVT LOUD*® bei kindlicher Dysarthrie eine Einzelfallstudie [Vortrag]. 50. DBL Kongress. Koblenz, Deutschland.
- Choudery, E., Hewat, S. & Spencer, L. (eingereicht). Guidelines for a Speech-Language-Pathologist Role in Dementia Care: A Scoping Review. *International Journal of Speech-Language Pathology*.
- Feil, S., Reising, L., Bohnert-Kraus, M. & Grötzbach, H. (eingereicht). Aphasieforschung – nichts leichter als das? *Aphasie und verwandte Gebiete*.
- Guthauser, N. (2022). Schluckinterventionsprogramm bei Presbyphagie. *DLVaktuell*, 1, 5-7.
- Haid, A. & Steiner, J. (2022). Professionelles logopädisches Handeln ist nicht nur auf Evidenzstudien angewiesen. *Forum Logopädie*, 36(1), 6–11.
- Haid, A. & Steiner, J. (2022). Tragende Säulen für professionelles logopädisches Handeln. Eckpunkte einer qualitätsverpflichtenden, planvollen und nachvollziehbaren Fallarbeit. *Jahresbericht zbl*.
- Wong, S.-L., Guiu Hernandez, E., Winiker, K., Gozdzikowska, K., Macrae, P. & Huckabee, M.-L. (2022). Effect of topical nasal anesthetic on comfort and swallowing in high-resolution impedance manometry. *The Laryngoscope*, 132(11), 2124–2131. <https://doi.org/10.1002/lary.30010>
- Thomas, P., Troche, M., Burnip, Guiu-Hernandez, E., Winiker, K., Dakin, A. & Huckabee, M.-L. (eingereicht). Skill-training for swallowing in patients with motor neuron disease. *Journal of Amyotrophic Lateral Sclerosis and Frontotemporal Degeneration*.
- Vetsch Good, M., Zimmermann-Stübe, A., Bohnert-Kraus, M., Zimmermann, A. & Zauke, S. (eingereicht). Wirksamkeit der Entwicklungspsychologischen Sprachtherapie: Ergebnisse des Pilotprojekts W-EST und Vorstellung des Folgeprojekt E-EST. *Sonderband Forschung Sprache zur ISES 12*.
- Vetsch Good M., Zimmermann-Stübe, A. & Bohnert-Kraus, M. (2022). *Wirksamkeit der Entwicklungspsychologischen Sprachtherapie (W-EST): Ergebnisse einer multiplen Einzelfallstudie*. Poster präsentiert an der ISES 12, Marburg, D.
- Winiker, K., Hammond, R., Thomas, P., Dimmock, A. & Huckabee, M.-L. (2022). Swallowing assessment in patients with dysphagia: Validity and reliability of a pocket-sized ultrasound system. *International Journal of Language & Communication Disorders*, 57, 539–551. <https://doi.org/10.1111/1460-6984.12703>
- Winiker, K. & Kertscher, B. (eingereicht). Behavioral interventions for swallowing in subjects with Parkinson's disease: A mixed methods systematic review. *International Journal of Language & Communication Disorders*.
- Zimmermann-Stübe, A. (2022). *Zwei Krokodils und drü Fuessball: Ergebnisse des Initialprojektes VarEA zum Pluralerwerb im Alemannischen* [Vortrag]. 20. Arbeitstagung zur alemannischen Dialektologie, Chur, Schweiz.

FACTS & AUSBLICKE 2023

- **Rezertifizierung ISO 9001**
- **SAL-Tagung zum Thema** «S-P-R-E-C-H-P-L-A-N-U-N-G» Kinder und Erwachsene mit Sprechapraxie – Symptomatik, (Differenzial-)Diagnostik und Therapie» **vor Ort in Zürich**
- **Fachzeitschrift logopädieschweiz print und digital mit** neuen Rubriken
- **Start des neuen CAS** «Diagnostik und Therapie bei Lese- Rechtschreibstörungen»
- **Forschungsprojekte** in den Bereichen frühe Sprachtherapie, Klinische Logopädie sowie Spracherwerb im alemannischen Dialekt
- **Vielseitiges Weiterbildungsprogramm 2023**

KONTAKT FACHVERBAND

Schweizerische
Arbeitsgemeinschaft für
Logopädie (SAL)

Seminarstrasse 27
9400 Rorschach

T +41(0)58 459 22 77
sal@logopaedieschweiz.ch
www.logopaedieschweiz.ch

KONTAKT HOCHSCHULE

Schweizer Hochschule
für Logopädie
Rorschach (SHLR)

Seminarstrasse 27
9400 Rorschach

T +41(0)58 459 22 70
studium@shlr.ch
www.shlr.ch

KONTAKT WEITERBILDUNG

Schweizerische
Arbeitsgemeinschaft für
Logopädie (SAL)

Feldeggstrasse 69
8008 Zürich

T +41(0)58 459 22 80
weiterbildung@shlr.ch
www.logopaedieschweiz.ch